

01.10.2021

Wie deutsche Unternehmen Kasachstans Energiewende mitgestalten

Durch ausländische Investoren im Energiesektor will Kasachstan Wissenstransfer ermöglichen

(GTAI) - In der Nähe der Stadt Karagandy hat das hessische Familienunternehmen Goldbeck Solar in den 100-Megawatt-Solarpark Saran investiert. Goldbeck organisierte die Einfuhr von Waren, die Montage, die Finanzierung und führt aktuell auch den Betrieb. GTAI stellt den Ablauf des Großprojekts und die Rahmenbedingungen des kasachischen Marktes für erneuerbare Energien dar. Drei unmittelbar beteiligte Unternehmen geben Auskunft:

Kasachstan ist stark abhängig von fossilen Energien. Mehr als drei Viertel der jährlichen Exporte sind mineralische Rohstoffe. Nach Angaben des staatlichen Energieversorgers KEGOC stammen 90 Prozent des landesweit produzierten Stromes aus fossilen Energiequellen.

Lesen Sie den ganzen Artikel bei [Germany Trade & Invest](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.